

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Passiflora comp.

Globuli velati

für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Wirkstoffe:

Crataegus laevigata/monogyna e foliis et fructibus ferm 33d Dil. D2

Passiflora caerulea ex herba ferm 33c Dil. D2

Salix alba ssp. vitellina e cortice et foliis ferm 33d Dil. D2

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Passiflora comp. und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Passiflora comp. beachten?
3. Wie ist Passiflora comp. anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Passiflora comp. aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Passiflora comp. und wofür wird es angewendet?

Passiflora comp. ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Schlafstörungen, nervöse Unruhe, Herzangst.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Passiflora comp. beachten?

Passiflora comp. darf nicht angewendet werden

bei Überempfindlichkeit gegen Weidenrinde.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Anwendung von Passiflora comp. zusammen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen sind bisher nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Passiflora comp. in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

Passiflora comp. enthält Sucrose

Bitte nehmen Sie Passiflora comp. erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Passiflora comp. anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung und Art der Anwendung

Globuli velati unter der Zunge zergehen lassen.

Soweit nicht anders verordnet:

Säuglinge und Kinder unter 6 Jahren	3-mal täglich 3-5 Globuli velati
Kinder ab 6 Jahre und Erwachsene	3-mal täglich 5-10 Globuli velati

Zur Schlafförderung abends je nach Alter 5-20 Globuli velati unter der Zunge zergehen lassen.

Bei Säuglingen empfiehlt es sich, vor der Verabreichung die angegebene Menge Globuli velati in einer kleinen Menge Wasser oder ungesüßtem Tee aufzulösen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb dieser Zeit keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.

Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von Passiflora comp. angewendet haben als Sie sollten,

sind keine nachteiligen Folgen zu erwarten. Wenn es bei Ihnen zu Beschwerden kommt, benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Grundsätzlich soll die Dosierungsempfehlung eingehalten werden.

Wenn Sie die Anwendung von Passiflora comp. vergessen haben,

holen Sie die Anwendung sobald wie möglich nach oder warten Sie bis zum gewohnten Zeitpunkt entsprechend der vorgegebenen Dosierung. Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei sensibilisierten Personen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Das Arzneimittel ist dann abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Passiflora comp. aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Nach Anbruch 26 Wochen haltbar.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Passiflora comp. enthält

In 10 g Globuli velati sind verarbeitet:

Wirkstoffe:

- Crataegus laevigata/monogyna e foliis et fructibus ferm 33d Dil. D2 (HAB, Vs. 33d) 0,1 g
- Passiflora caerulea ex herba ferm 33c Dil. D2 (HAB, Vs. 33c) 0,1 g
- Salix alba ssp. vitellina e cortice et foliis ferm 33d Dil. D2 (HAB, Vs. 33d) 0,1 g

(Die Wirkstoffe werden über zwei Stufen gemeinsam potenziert.)

Enthält Sucrose (Saccharose/Zucker).

Wie Passiflora comp. aussieht und Inhalt der Packung

Passiflora comp. sind weiße bis leicht gelbliche Globuli velati (Kügelchen) in einer Braunglasflasche mit weißem Kunststoffverschluss und in Packungen zu 20 g erhältlich.

Dieses Arzneimittel ist auch erhältlich als 10 Ampullen (N1) à 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, info@wala.de,
www.walaarzneimittel.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2017.

Das zeichnet uns und jedes WALA Arzneimittel aus:

Arzneimittel für eine menschengemäße Medizin

So ganzheitlich unser Blick auf den Menschen, so ganzheitlich ist unser Verständnis von Medizin: Konzepte der konventionellen und der anthroposophischen Medizin ergänzen sich zum Wohle des Patienten. Indem unsere anthroposophischen Arzneimittel die Selbstheilungskräfte eines Menschen anregen, können sie ihn in sein lebendiges Gleichgewicht zurückführen und eine nachhaltige Heilung ermöglichen.

Unser Heilpflanzengarten als Quelle der Wirksubstanzen

Für die WALA Arzneimittel verarbeiten wir natürliche Substanzen. Gut 150 Heilpflanzen bauen wir in unserem eigenen Garten nach Demeter-Richtlinien an. Alle anderen beziehen wir aus biologischem Anbau oder kontrollierter Wildsammlung.

Handarbeit aus Überzeugung

Um das Wesen, die Qualität und die Wirkung der Heilpflanzen bestmöglich zu erhalten, vertrauen wir bei der Ernte im Garten und bei wesentlichen Verarbeitungsschritten auf Handarbeit.

Ein einzigartiges Herstellungsverfahren

Unter Anwendung rhythmischer Prozesse gewinnen wir unsere wässrigen Pflanzenauszüge ohne den Zusatz von Alkohol. Dank dieses einzigartigen Verfahrens sind alle WALA Arzneimittel zur Einnahme alkoholfrei.

Eine Wert-volle Stiftung

Die WALA ist als Stiftungsunternehmen organisiert. Gewinne werden für die Zukunftssicherung des Unternehmens, den Erhalt unserer 900 Arzneimittel sowie für ökologische und soziale Projekte eingesetzt.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.walaarzneimittel.de